

# Centronic VarioControl VC360

de

## Montage- und Betriebsanleitung

### Funkempfänger DC Solar

Wichtige Informationen für:

- den Monteur / • die Elektrofachkraft / • den Benutzer

Bitte entsprechend weiterleiten!

Diese Originalanleitung ist vom Benutzer aufzubewahren.

en

## Assembly and Operating Instructions

### DC Solar radio receiver

Important information for:

- Fitters / • Electricians / • Users

Please forward accordingly!

These instructions must be kept safe for future reference.

fr

## Instructions de montage et d'utilisation

### Récepteur radio DC Solaire

Informations importantes pour:

- l'installateur / • l'électricien / • l'utilisateur

À transmettre à la personne concernée!

L'original de cette notice doit être conservée par l'utilisateur.

nl

## Montage- en gebruiksaanwijzing

### Draadloze ontvanger DC Solar

Belangrijke informatie voor:

- de monteur / • de elektricien / • de gebruiker

Aan de betreffende personen doorgeven!

De gebruiker dient deze originele gebruiksaanwijzing te bewaren.

4034 630 166 0 12.05.2017

Becker-Antriebe GmbH  
Friedrich-Ebert-Straße 2-4  
35764 Sinn/Germany  
www.becker-antriebe.com



**BECKER**



# Inhaltsverzeichnis

Allgemeines.....	3
Gewährleistung.....	3
Sicherheitshinweise .....	4
Bestimmungsgemäße Verwendung .....	5
Geräteübersicht.....	6
Montage Funkempfänger .....	7
Montage des Solarpanels .....	8
Anschluss.....	10
Funktionserklärung .....	11
Erstinbetriebnahme.....	12
Einlernen des Funks .....	12
Überprüfung der Drehrichtungszuordnung.....	14
Umschalten zwischen Rollladen- und Jalousiebetrieb .....	14
Sender löschen .....	15
Zwischenpositionen I + II.....	16
Programmieren der Fahrzeiten.....	17
Reinigung.....	18
Entsorgung .....	18
Technische Daten .....	18
Was tun wenn...?.....	19
Optionales Zubehör .....	20
Vereinfachte EU-Konformitätserklärung.....	20

## Allgemeines

Der vom Werk ausgelieferte Funkempfänger steuert einen Gleichstromrohrantrieb manuell oder durch externe Fahrbefehle.

### Erklärung Piktogramme

	<b>VORSICHT</b>	VORSICHT kennzeichnet eine Gefahr, die zu Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.
	<b>ACHTUNG</b>	ACHTUNG kennzeichnet Maßnahmen zur Vermeidung von Sachschäden.
		Bezeichnet Anwendungstipps und andere nützliche Informationen.

## Gewährleistung

Bauliche Veränderungen und unsachgemäße Installationen entgegen dieser Anleitung und unseren sonstigen Hinweisen können zu ernsthaften Verletzungen von Körper und Gesundheit der Benutzer, z. B. Quetschungen, führen, sodass bauliche Veränderungen nur nach Absprache mit uns und unserer Zustimmung erfolgen dürfen und unsere Hinweise, insbesondere in der vorliegenden Montage- und Betriebsanleitung, unbedingt zu beachten sind. Eine Weiterverarbeitung der Produkte entgegen deren bestimmungsgemäßen Verwendung ist nicht zulässig.

Endproduktehersteller und Installateur haben darauf zu achten, dass bei Verwendung unserer Produkte alle, insbesondere hinsichtlich Herstellung des Endproduktes, Installation und Kundenberatung, erforderlichen gesetzlichen und behördlichen Vorschriften, insbesondere die einschlägigen aktuellen EMV-Vorschriften, beachtet und eingehalten werden.



# Sicherheitshinweise

## Allgemeine Hinweise

- Die Vorschriften der örtlichen Energieversorgungsunternehmen sowie die Bestimmungen für nasse und feuchte Räume nach VDE 100, sind beim Anschluss einzuhalten.
- Die Steuerung nur in trockenen Räumen verwenden.
- Verwenden Sie nur unveränderte Originalteile des Steuerungsherstellers.
- Halten Sie Personen aus dem Fahrbereich der Anlagen fern.
- Halten Sie Kinder von Steuerungen fern.
- Beachten Sie Ihre landesspezifischen Bestimmungen.
- Wird die Anlage durch ein oder mehrere Geräte gesteuert, muss der Fahrbereich der Anlage während des Betriebes einsehbar sein.
- Niemals etwas auf das Solarpanel auftragen, z. B. Farbe.



### VORSICHT

- **Für den Anschluss von Steuerleitungen (Schutzkleinspannungen) dürfen nur Leitungstypen mit ausreichender Spannungsfestigkeit verwendet werden.**

### ACHTUNG

- **Das Solarpanel nicht beschädigen oder zerkratzen.**
- **Niemals Druck auf die Fotovoltaikzellen ausüben.**

## Bestimmungsgemäße Verwendung

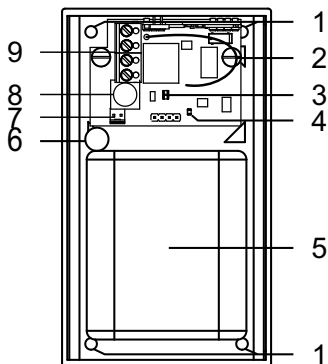
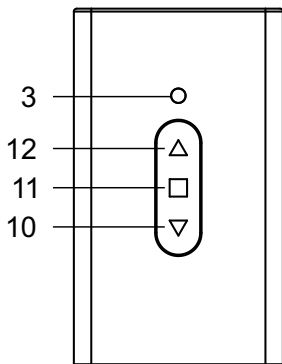
Der Funkempfänger in der vorliegenden Anleitung darf nur für die Ansteuerung von Rollladen- und Jalousieanlagen verwendet werden. Diese Steuerung ist ausschließlich mit unseren Gleichstromrohrantrieben vom Durchmesser Ø35 mm kompatibel. Im ausgeschalteten Zustand ist der Antriebsanschluss kurzgeschlossen. Der Anschluss von Fremdgeräten muss in Rücksprache mit dem Fachhandel durchgeführt werden.

- Bitte beachten Sie, dass Funkanlagen nicht in Bereichen mit erhöhtem Störungsrisiko betrieben werden dürfen (z. B. Krankenhäuser, Flughäfen).
- Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Sender oder Empfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen ergibt oder dieses Risiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist.
- Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Fernmeldeanlagen und Endeinrichtungen (z. B. auch durch Funkanlagen, die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden).
- Funkempfänger nur mit vom Hersteller zugelassenen Geräten und Anlagen verbinden.



- **Achten Sie darauf, dass die Steuerung nicht im Bereich metallischer Flächen oder magnetischer Felder installiert und betrieben wird.**
- **Funkanlagen, die auf der gleichen Frequenz senden, können zur Störung des Empfangs führen.**
- **Es ist zu beachten, dass die Reichweite des Funksignals durch den Gesetzgeber und die baulichen Maßnahmen begrenzt ist.**

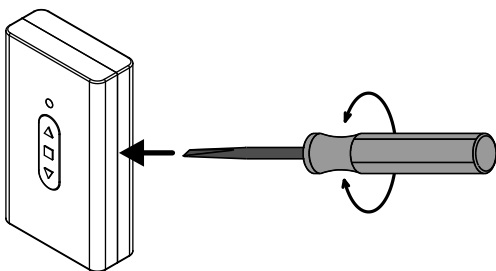
## Geräteübersicht



<b>1</b>	Befestigungslöcher	<b>7</b>	Anschlussstecker für den Akku
<b>2</b>	Antenne	<b>8</b>	Einlerntaste
<b>3</b>	Kontrollleuchte LED grün/rot	<b>9</b>	Anschlussklemmen
<b>4</b>	Ladespannungskontrollleuchte LED rot	<b>10</b>	AB-Taste
<b>5</b>	Akku	<b>11</b>	STOPP-Taste
<b>6</b>	Bohrung für die Anschlussleitung	<b>12</b>	AUF-Taste

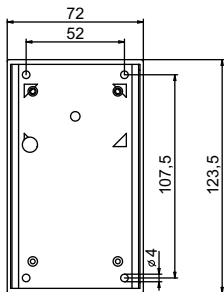
# Montage Funkempfänger

## Funkempfänger öffnen



Zum Öffnen des Gehäuses stecken Sie vorsichtig einen geeigneten Schlitz-Schraubendreher zwischen das Gehäuseober- und unterteil. Durch leichtes Drehen am Schlitz-Schraubendreher entriegeln Sie die Verrastung.

## Funkempfänger montieren



Schieben Sie die Anschlussleitung durch die Bohrung für die Anschlussleitung.

Anschließend befestigen Sie das Gehäuseunterteil im Innenraum mit den beigelegten Schrauben an der Wand.



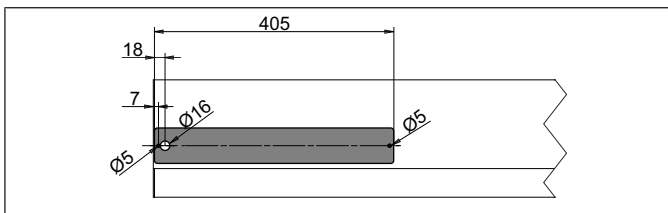
# Montage des Solarpanels

## ACHTUNG

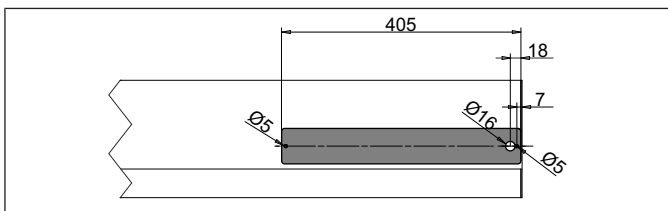
Das Solarpanel niemals hinter Glas montieren. Achten Sie darauf, dass das Solarpanel immer Schatten- und Schneefrei ist und möglichst viel direktes Sonnenlicht erhält. Die optimale Ausrichtung des Solarpanels ist südlich mit ca. 30° Neigung zur Horizontalen. Üben Sie unter keinen Umständen Druck auf die Fotovoltaikzellen aus, da diese sehr schnell zerbrechen können. Verlegen Sie die Anschlussleitung so, dass diese nicht durch den Rollladenpanzer beschädigt werden kann.

## Bohrplan

Bohrungen, wenn das Solarpanel linksseitig montiert werden soll

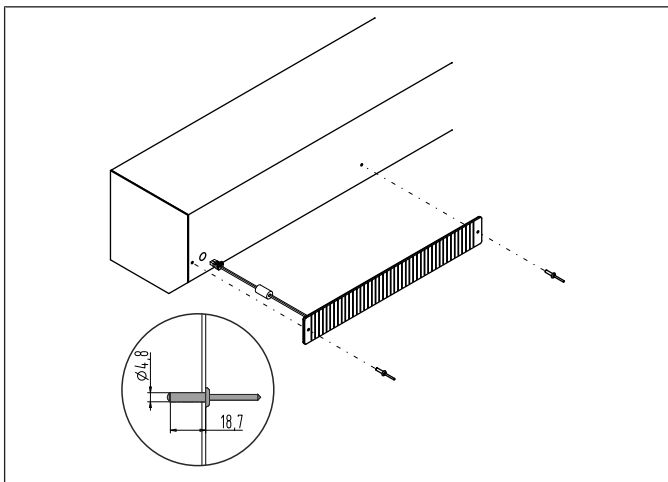


Bohrungen, wenn das Solarpanel rechtsseitig montiert werden soll





## Montage



1. Bohren Sie auf der Vorderseite des Vorbauelements die Löcher gemäß dem gewünschten Bohrplan. Sollten Sie kein Vorbauelement verwenden, empfehlen wir zur Montage des Solarpanels das optional erhältliche Montageblech für das Solarpanel.
2. Stecken Sie nun die Anschlussleitung des Solarpanels durch die Bohrung  $\varnothing 16$  mm in das Vorbauelement. Die beigelegte Kabeltülle dient als Kantenschutz.
3. Ziehen Sie nun die Trägerfolie von dem Klebestreifen auf der Rückseite des Solarpanels.



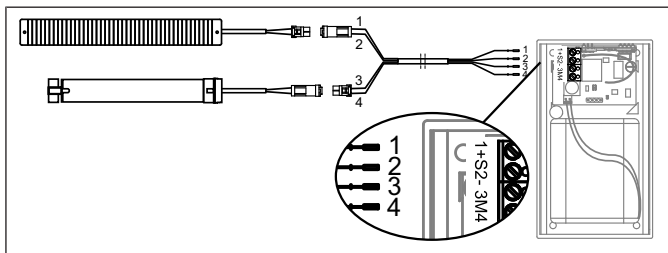
**Achten Sie darauf, dass die Klebestelle trocken, sauber und fettfrei ist.**

4. Setzen Sie nun das Solarpanel, passgenau zu den Löchern für die Aluminiumnieten, auf das Vorbauelement auf.
5. Vernieten Sie jetzt vorsichtig das Solarpanel mit dem Vorbauelement.



## Anschluss

Schließen Sie den Funkempfänger wie folgt an:

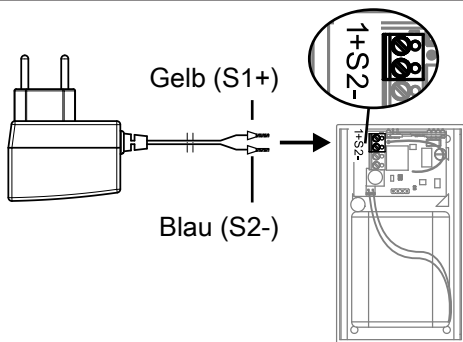


**Achten Sie auf optimalen Funkempfang.**

**Überprüfen Sie die Drehrichtung des Rohrantriebes. Sollte die Drehrichtung nicht stimmen, tauschen Sie die Anschlussdrähte 3 und 4 des Rohrantriebes.**

**Die Ladespannungskontrollleuchte leuchtet sobald die Solarzelle angeschlossen ist.**

## Anschluss des Steckernetzteils (optional)



Das Steckernetzteil 12V ist optional erhältlich.



Vor dem Laden des Akkus mit dem Steckernetzteil muss die Solarzelle von der Steuerung abgeklemmt werden (Klemme S1 und S2). Klemmen Sie die gelbe Klemme auf S1+ und die blaue Klemme auf S2-. Beim Ladevorgang leuchtet die rote Ladespannungskontrollleuchte. Nach ca. 2 Stunden ist der Akku voll aufgeladen.

## Funktionserklärung

### Rollladenbetrieb / Jalousiebetrieb

Sie können zwischen Rollladen- und Jalousiebetrieb umschalten.

#### Rollladenbetrieb (Werkseinstellung)

Durch Drücken einer Fahrtaste fährt der Rollladen in Selbsthaltung in die eingestellte Endlage.

#### Jalousiebetrieb

Im Jalousiebetrieb können Sie den Empfänger im Tipbetrieb ansteuern.

Drücken Sie die Fahrtaste länger als 1 Sek. fährt die Jalousie in Selbsthaltung.

## Erstinbetriebnahme

Drücken Sie kurz die Einlerntaste um die Steuerung in den Betriebsmodus zu versetzen. Die Kontrollleuchte leuchtet grün für 3 Minuten.

Jetzt können Sie den Rohrantrieb über die Tasten AUF, STOPP oder AB bedienen.



**Die Kontrollleuchte LED blinkt bei jedem Fahrbefehl kurz grün auf.**

## Einlernen des Funks

### Den Funkempfänger in Lernbereitschaft bringen

Drücken Sie die Einlerntaste für 3 Sekunden.

Die Lernbereitschaft wird über die Kontrollleuchte (grün) angezeigt.

Der Funkempfänger geht für 3 Minuten in Lernbereitschaft.

### Mastersender einlernen



**Unter Mastersender versteht man den ersten in einen Empfänger eingelernten Sender. Im Gegensatz zu weiteren hinzugelerten Sendern ermöglicht der Mastersender u.a. das Einstellen der Endlagen (bei Antrieben mit integriertem Funkempfänger) und das Hinzulernen oder Löschen weiterer Sender. Mastersender können alle Sender sein, die eine separate AUF-, STOPP-, AB-Taste und eine Einlerntaste haben. Falls im Empfänger schon ein Sender eingelernt ist, drücken Sie die Einlerntaste des Senders für 10 Sekunden.**

Drücken Sie die Einlerntaste des Senders innerhalb der Lernbereitschaft für 3 Sekunden.

- ▶ Der Empfänger quittiert den Einlernvorgang d. h. der Behang bewegt sich einige Zentimeter und reversiert genauso weit.

Damit ist der Einlernvorgang beendet.

## Einlernen weiterer Sender



**Es können neben dem Mastersender noch bis zu 15 Sender in den Funkempfänger eingelernt werden.**

Drücken Sie die Einlerntaste des eingelernten Mastersenders für 3 Sekunden.

- ▷ Der Empfänger quittiert.

Drücken Sie nun die Einlerntaste eines neuen Senders, der dem Funkempfänger noch nicht bekannt ist, für 3 Sekunden. Damit wird die Lernbereitschaft des Funkempfängers für einen neuen Sender für 3 Minuten aktiviert.

- ▷ Der Empfänger quittiert.

Jetzt drücken Sie die Einlerntaste des neu einzulernenden Senders noch einmal für 3 Sekunden.

- ▷ Der Empfänger quittiert.
- ▶ Der neue Sender ist nun eingelernt.



# Überprüfung der Drehrichtungszuordnung

## Drehrichtungsänderung über den Mastersender



Das Ändern der Drehrichtung ist nur innerhalb von 15 Minuten nach dem Einschalten der Spannung möglich.

Drücken Sie die AUF- oder AB-Taste.

- ▶ Der Behang fährt in die gewünschte Richtung.
- ▶ Die Drehrichtungszuordnung ist OK.

Fährt der Behang in die falsche Richtung, muss die Drehrichtungszuordnung geändert werden. Gehen Sie wie folgt vor:



Drücken Sie zuerst die Einlerntaste und innerhalb 3 Sekunden zusätzlich die AUF- und die AB-Taste für 3 Sekunden.

- ▶ Der Empfänger quittiert.

Überprüfen Sie die Drehrichtungszuordnung erneut.

## Umschalten zwischen Rolladen- und Jalousiebetrieb

Drücken Sie die Einlerntaste für 3 Sekunden, bis der Empfänger quittiert. Anschließend drücken Sie die Einlerntaste und zusätzlich die Tasten AUF/STOPP/AB für 10 Sekunden, bis der Empfänger quittiert. Damit ist der Umschaltvorgang abgeschlossen.

# Sender löschen

## Sender einzeln löschen



**Der eingelernte Mastersender kann nicht gelöscht werden. Er kann nur überschrieben werden.**

Drücken Sie die Einlerntaste am Mastersender für 3 Sekunden.

- ▷ Der Empfänger quittiert.

Jetzt drücken Sie die Einlerntaste des zu löschenden Senders für 3 Sekunden.

- ▷ Der Empfänger quittiert.

Anschließend drücken Sie noch einmal die Einlerntaste des zu löschenden Senders für 10 Sekunden.

- ▷ Der Empfänger quittiert.
- ▶ Der Sender wurde aus dem Funkempfänger gelöscht.

## Alle Sender löschen (außer Mastersender)

Drücken Sie die Einlerntaste am Mastersender für 3 Sekunden.

- ▷ Der Empfänger quittiert.

Drücken Sie noch einmal die Einlerntaste am Mastersender für 3 Sekunden.

- ▷ Der Empfänger quittiert.

Drücken Sie noch einmal die Einlerntaste am Mastersender für 10 Sekunden.

- ▷ Der Empfänger quittiert.
- ▶ Alle Sender (außer Mastersender) wurden aus dem Empfänger gelöscht.



## Master überschreiben

Drücken Sie die Einlertaste im Funkempfänger für 3 Sekunden.

- ▷ Die Lernbereitschaft wird über die Kontrollleuchte (grün) angezeigt.
- ▷ Der Funkempfänger geht für 3 Minuten in Lernbereitschaft.

Jetzt drücken Sie die Einlertaste des neuen Mastersenders für 10 Sekunden.

- ▷ Der Empfänger quittiert.
- ▶ Der neue Mastersender wurde eingelernt und der alte Mastersender wurde überschrieben.

## Zwischenpositionen I + II



**Die Zwischenpositionen I + II sind frei wählbare Positionen des Behanges, zwischen den zwei Endlagen. Jeder Fahrtaste lässt sich jeweils eine Zwischenposition zuordnen. Vor dem Einstellen einer Zwischenposition müssen beide Endlagen eingestellt sein.**

**Beim Löschen einzelner Endlagen und beim Löschen beider Endlagen werden beide Zwischenpositionen gelöscht.**

## Einstellen der gewünschten Zwischenposition

Fahren Sie den Behang aus der entsprechenden Endlage in die gewünschte Zwischenposition.

Drücken Sie nun zuerst die STOPP-Taste und innerhalb 3 Sekunden zusätzlich die Fahrtaste der entsprechenden Endlage und halten Sie die beiden Tasten gedrückt.

- ▷ Der Empfänger quittiert.
- ▶ Die Zwischenposition wurde gespeichert.

## Anfahren der gewünschten Zwischenposition

Drücken Sie die Fahrtaste für die gewünschte Zwischenposition 2 mal innerhalb einer Sekunde.

- ▶ Der Behang fährt in die der Fahrtaste zugeordnete Zwischenposition.



## Löschen der gewünschten Zwischenposition

Fahren Sie den Behang in die zu löschende Zwischenposition .

Drücken Sie nun zuerst die STOPP-Taste und innerhalb 3 Sekunden zusätzlich die der Zwischenposition zugeordnete Fahrtaste und halten Sie die beiden Tasten gedrückt.

- Der Empfänger quittiert.
- Die Zwischenposition wurde gelöscht.

## Programmieren der Fahrzeiten



**Diese Funktion ist nur mit „MemoControl“ Sendern des Becker-Steuerungs-Programmes Centronic möglich.**

Der Funkempfänger kann je eine Schaltzeit für eine AUF- und eine AB-Fahrt speichern.

In der Schiebeschalterstellung „Uhr“ wird die AUF- bzw. AB-Fahrt alle 24 Stunden automatisch wiederholt.

Die Stellung des Hand/Auto-Schiebeschalters ist beim Programmieren der Schaltzeit unerheblich. Zuvor gespeicherte Schaltzeiten werden überschrieben.

1. Für die Programmierung der AB-Fahrzeit muss der Rohrantrieb in der oberen Endlage und für die AUF-Fahrzeit in der unteren Endlage stehen.
2. Warten bis zur gewünschten Zeit, zu der der automatische Fahrbefehl ausgeführt werden soll.
3. Zum gewünschten Zeitpunkt die entsprechende Richtungstaste des MemoControl-Senders betätigen und gedrückt halten, bis der Rohrantrieb nach ca. 6 Sekunden kurz stoppt und anschließend bis zur Endlage weiterläuft.
4. Richtungstaste loslassen.

Der Funkempfänger hat den aktuellen Zeitpunkt für diese Bewegungsrichtung gespeichert.



## Reinigung

Reinigen Sie das Gerät nur mit einem geeigneten Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, die die Oberfläche angreifen können.

## Entsorgung

Dieses Produkt besteht aus verschiedenen Stoffen, die sachgerecht entsorgt werden müssen. Informieren Sie sich über die in Ihrem Land gültigen Verordnungen der Recycling- oder Entsorgungssysteme für dieses Produkt.

Entsorgen Sie die Batterien nicht im Hausmüll, sondern in den dafür vorgesehenen Entsorgungsstellen.

Das Verpackungsmaterial ist entsprechend sachgerecht zu entsorgen.

## Technische Daten

<b>VC360</b>	
Nennspannung	12 V DC
Akku Kapazität	2,2 Ah
Max. Abschaltstrom ▲	3,2 A
Max. Abschaltstrom ▼	2,0 A
Schutzart	IP 20
Schutzklasse (nur nach bestimmungsgemäßer Montage)	II
Zulässige Umgebungstemperatur	0 °C bis +45 °C
Funkfrequenz	868,3 MHz
Montageart	Aufputz

<b>Solarpanel</b>	
Nennspannung	15 V DC
Schutzart	IP X4
Zulässige Umgebungstemperatur	-25 °C bis +55 °C
Größe (LxBxH)	405 mm x 60 mm x 6 mm
Montageart	Aufputz

## Was tun wenn...?

Problem	Abhilfe
Rohrantrieb läuft nicht.	Neuen Sender einlernen.
	Sender innerhalb der Reichweite der VC360 bringen.
	Fahr- oder Stopptaste am Sender in unmittelbarer Nähe der VC360 mindestens 5x betätigen.
	Elektr. Anschluss überprüfen.
	Akku aufladen.
	Kurz die Einlernntaste an der VC360 drücken um die Steuerung in den Betriebsmodus zu versetzen.
Rohrantrieb fährt in Ab-/ Auffahrt im Totmannbetrieb.	Akku aufladen.
Akku lässt sich nicht aufladen.	Anschluss vom Solarpanel überprüfen.
	Solarpanel durch ein Neues ersetzen.
	Akku durch einen Neuen ersetzen.



Problem	Abhilfe
Kontrollleuchte LED blinkt alle 10 Sekunden kurz rot.	Der Akku ist schwach und muss aufgeladen werden.
Rohrantrieb läuft in die falsche Richtung.	Drähte ▲ und ▼ tauschen.
	Führen Sie eine Drehrichtungsänderung mit dem Mastersender durch.
Rollladenpanzer stoppt nicht in der unteren Endlage.	Starre Sicherheitsfedern / starre Schnellverbinder verwenden.
	Gegebenenfalls die Endlagen am Rohrantrieb neu einstellen.

## Optionales Zubehör

Artikel-Nr.	Bezeichnung
4034 200 114 0	Steckernetzteil 12 V
4034 200 245 0	Montageprofil für das Solarpanel
4822 200 241 0	Verlängerungsleitung 1,5 m für den Rohrantrieb
4822 200 241 0	Verlängerungsleitung 1,5 m für das Solarpanel

## Vereinfachte EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Becker-Antriebe GmbH, dass diese Funkanlage der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

[www.becker-antriebe.de/ce](http://www.becker-antriebe.de/ce)



Technische Änderungen vorbehalten.





## Table of contents

General .....	23
Warranty .....	23
Safety instructions .....	24
Intended use .....	25
Device overview .....	26
Assembly of the radio receiver .....	27
Mounting the solar panel .....	28
Wiring .....	30
Explanation of functions .....	31
Initial operation .....	32
Programming the transmitter .....	32
Checking that the running direction is correct.....	34
Switching between roller shutter and venetian blind operation .....	34
Deleting transmitters.....	35
Intermediate positions I + II .....	36
Programming the run times.....	37
Cleaning.....	38
Disposal .....	38
Technical data .....	38
What to do if...?.....	39
Optional accessories.....	40
Simplified EU declaration of conformity.....	40

## General

The radio receiver, delivered ex works, controls a DC tubular drive manually or via external drive commands.

### Explanation of pictograms

	<b>CAUTION</b>	CAUTION indicates a hazardous situation which, if not avoided, could result in injury.
	<b>ATTENTION</b>	ATTENTION indicates measures that must be taken to avoid damage to property.
		Denotes user tips and other useful information.

## Warranty

Structural modifications and incorrect installation which are not in accordance with these and our other instructions can result in serious injuries, e.g., crushing of limbs. Therefore, structural modifications may only be carried out with our prior approval and strictly in accordance with our instructions, particularly the information contained in these Assembly and Operating Instructions. Any further processing of the products which does not comply with their intended use is not permitted.

The end product manufacturer and fitter have to ensure that all the relevant current statutory, official and, in particular, EMC regulations are adhered to during utilisation of our products, especially with regard to end product manufacture, installation and customer advice.

# Safety instructions

## General information

- Always comply with regulations of local energy supply companies as well as VDE 100 provisions for wet and damp rooms during installation.
- Only use the control unit in dry rooms.
- Only use unmodified original parts from the control unit manufacturer.
- Keep people out of the system's range of travel.
- Keep children away from control units.
- Observe all pertinent country-specific regulations.
- If the system is controlled by one or several appliances, the system's range of travel must always be visible during operation.
- Never apply anything to the solar panel, e.g. paint.



### Caution

- **When connecting the control cables (protected extra-low voltages), only use cables with sufficient electrical strength.**

### Attention

- **Do not damage or scratch the solar panel.**
- **Never exert pressure on the photovoltaic cells.**



## Intended use

The radio receiver described in these instructions must only be used for the operation of roller shutter and blind control units. This control unit is only compatible with our Ø35 mm DC tubular drives. When switched off, the drive connection is short-circuited. The connection of external devices must be carried out in consultation with specialist retailers.

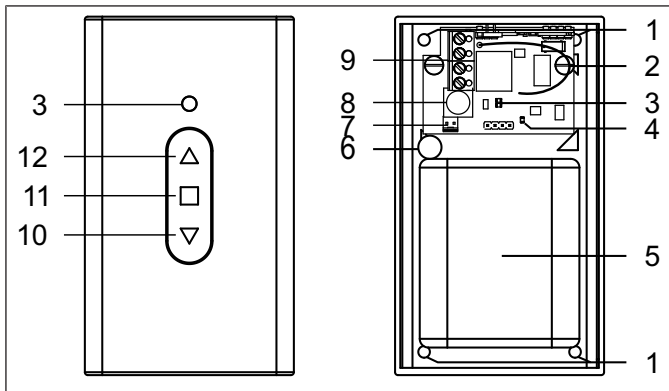
- Please note that radio-controlled systems may not be used in areas with a high risk of interference (e.g. hospitals, airports).
- The remote control is intended solely for use with equipment and systems in which malfunctions in the transmitter or receiver would not pose any risk to persons, animals or property, or which contain safety devices to eliminate such risks.
- The operator is not protected from interference from other telecommunications systems and terminal equipment (e.g. even from radio-controlled systems which are properly operated in the same frequency range).
- Only connect radio receivers to devices and systems approved by the manufacturer.



- **Ensure that the control unit is not installed or operated close to metal surfaces or magnetic fields.**
- **Radio-controlled systems transmitting on the same frequency may cause reception interference.**
- **Note that the range of the radio signal is limited by legislation as well as by design.**



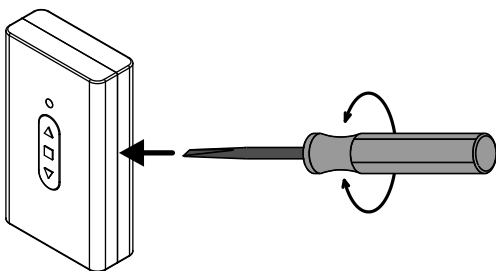
## Device overview



<b>1</b>	Fastening holes	<b>7</b>	Connecting plug for the battery
<b>2</b>	Antenna	<b>8</b>	Programming button
<b>3</b>	Indicator lamp (green/red LED)	<b>9</b>	Connecting terminals
<b>4</b>	Charging voltage indicator lamp (red LED)	<b>10</b>	DOWN button
<b>5</b>	Battery	<b>11</b>	STOP button
<b>6</b>	Hole for the connecting cable	<b>12</b>	UP button

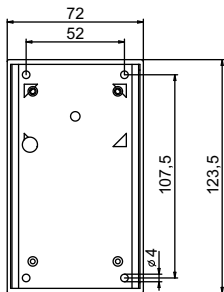
## Assembly of the radio receiver

### Opening the radio receiver



To open the housing, carefully insert a suitable flathead screwdriver between the top and bottom of the housing. Release the latch by lightly turning the flathead screwdriver.

### Assembling the radio receiver



Push the connecting cable through the hole for the connecting cable.  
Then fix the lower housing to the wall indoors using the screws provided.



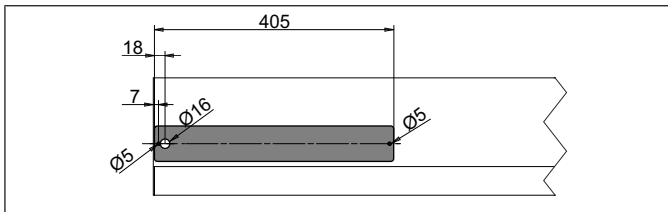
## Mounting the solar panel

### Attention

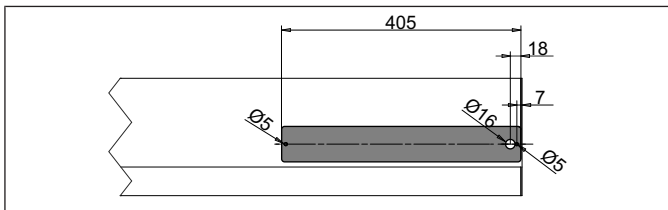
Never mount the solar panel behind glass. Ensure that the solar panel is shadow-free and clear of snow at all times and receives as much direct sunlight as possible. The optimal alignment for the solar panel is facing south with an inclination of approx. 30° relative to the horizontal. Do not exert pressure on the photovoltaic cells under any circumstances, as they can break very quickly. Position the connecting cable in such a way that it cannot be damaged by the roller shutter curtain.

### Drilling plan

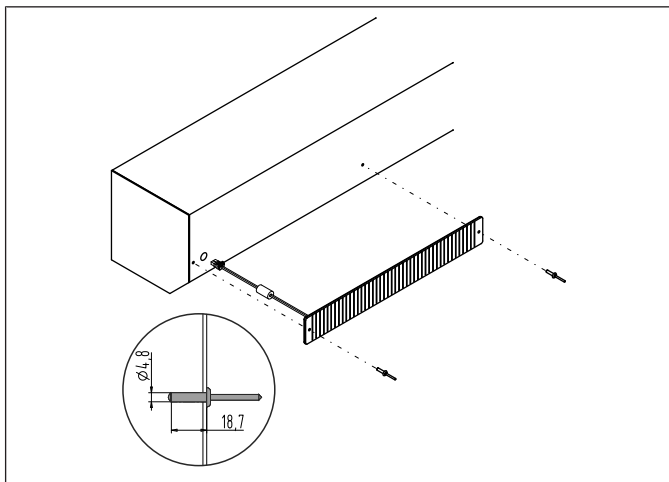
Drill holes for a left-mounted solar panel



Drill holes for a right-mounted solar panel



## Assembly



1. Drill the holes on the front of the front box element according to the desired drilling plan. Should you opt not to use a front box element, we recommend using the optionally available fitting panel for solar panels to mount the solar panel.
2. Now push the connecting cable of the solar panel through the hole with 16 mm diameter and into the front box element. The enclosed cable bushing serves as edge protection.
3. Now remove the carrier foil from the adhesive strips on the back of the solar panel.



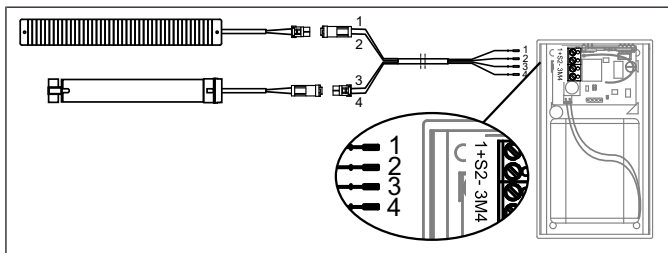
**Ensure that the point of adhesion is dry, clean and free from grease.**

4. Place the solar panel on the front box element, precisely matching it to the holes for the aluminium rivets.
5. Now carefully rivet the solar panel and the front box element.



## Wiring

Connect the radio receiver as follows:

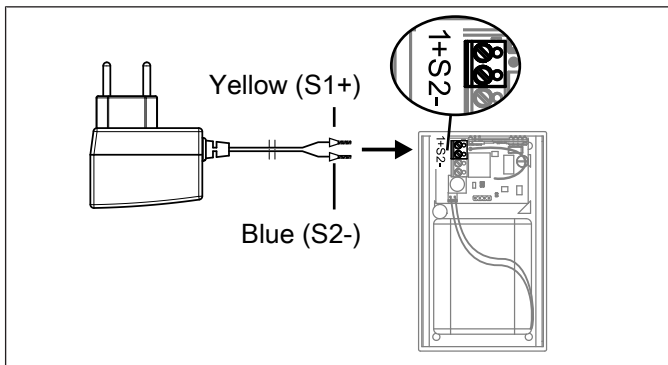


Ensure that there is optimal radio reception.

Check the direction of rotation of the tubular drive. Should the direction of rotation be incorrect, swap connecting wires 3 and 4 on the tubular drive.

The charging voltage indicator lamp lights up as soon as the solar cell is connected.

## Connecting the plug-in power supply (optional)



The 12 V plug is optionally available.



Prior to charging the batteries using the plug-in power supply, the solar cell must be disconnected from the control unit (terminals S1 and S2). Attach the yellow terminal to S1+ and the blue terminal to S2-. The red charging voltage indicator lamp lights up during the charging process. The battery is fully charged after approx. 2 hours.

## Explanation of functions

### Roller shutter operation / venetian blind operation

You can switch between roller shutter operation and venetian blind operation.

#### Roller shutter operation (factory setting)

By pressing a travel button, the roller shutter moves to the set limit position in maintained operation mode.

#### Venetian blind operation

For venetian blind operation, you can operate the receiver in touch mode. If you press the travel button for longer than 1 second, the venetian blind runs in maintained operation mode.



## Initial operation

Briefly press the programming button in order to put the control unit into the operating mode. The indicator lamp lights up green for 3 minutes.

You can now operate the tubular drive using the UP, STOP or DOWN buttons.



**The indicator lamp LED now gives a short green flash in response to each drive command.**

## Programming the transmitter

### Putting the radio receiver into programming mode

Press the programming button for 3 seconds.

The indicator lamp (green) shows the device is ready for programming.

The radio receiver remains ready for programming for 3 minutes.

### Programming the master transmitter



**The master transmitter refers to the very first transmitter programmed in a receiver. In contrast to subsequently programmed transmitters, the master transmitter enables, among other things, the setting of limit positions (for drives with integrated radio receiver) and the programming or deleting of further transmitters. Any transmitter that has separate UP, STOP, DOWN buttons and a programming button can be a master transmitter.**

**If a transmitter is already programmed in the receiver, press the programming button of the transmitter for 10 seconds.**

Press the programming button of the transmitter for 3 seconds whilst in programming mode.

- ▶ The receiver confirms programming, i.e. the shading solution moves a few centimetres before reversing the same distance.

The programming process is now complete.



## Programming additional transmitters



**In addition to the master transmitter, up to 15 further transmitters can be programmed in the radio receiver.**

Press the programming button of the master transmitter for 3 seconds.

- ▷ The receiver confirms.

Now press the programming button of a new transmitter which has not yet been programmed in the radio receiver for 3 seconds. Doing so activates the programming mode of the radio receiver for a new transmitter for 3 minutes.

- ▷ The receiver confirms.

Now press the programming button of the new transmitter you wish to program again for 3 seconds.

- ▷ The receiver confirms.
- ▶ The new transmitter has now been programmed.



## Checking that the running direction is correct

### Changing direction of rotation via master transmitter



It is only possible to change the rotation direction within 15 minutes after switching on the power.

Press the UP or DOWN button

- ▶ The shading solution runs in the desired direction.
- ▶ The running direction is OK.

If the shading solution runs in the wrong direction, the running direction must be changed. Proceed as follows:



First press the programming button and, within the next 3 seconds, press both the UP and DOWN buttons for 3 seconds.

- ▶ The receiver confirms.

Check the running direction again.

## Switching between roller shutter and venetian blind operation

Press the programming button for 3 seconds until the receiver confirms. Then press the programming button and also the UP/STOP/DOWN buttons for 10 seconds until the receiver confirms. The switching process is now complete.

# Deleting transmitters

## Deleting individual transmitters



**The programmed master transmitter cannot be deleted. It can only be overwritten.**

Press the programming button on the master transmitter for 3 seconds.

- ▷ The receiver confirms.

Now press the programming button of the transmitter to be deleted for 3 seconds.

- ▷ The receiver confirms.

Then re-press the programming button of the transmitter to be deleted for 10 seconds.

- ▷ The receiver confirms.
- ▶ The transmitter is now deleted from the radio receiver.

## Deleting all transmitters (except the master transmitter)

Press the programming button on the master transmitter for 3 seconds.

- ▷ The receiver confirms.

Re-press the programming button on the master transmitter for 3 seconds.

- ▷ The receiver confirms.

Re-press the programming button on the master transmitter for 10 seconds.

- ▷ The receiver confirms.
- ▶ All transmitters (except the master transmitter) have been deleted from the receiver.



## Overwriting the master

Press the programming button on the radio receiver for 3 seconds.

- ▷ The indicator lamp (green) shows the device is ready for programming.
- ▷ The radio receiver remains ready for programming for 3 minutes.

Now press the programming button of the new master transmitter for 10 seconds.

- ▷ The receiver confirms.
- ▶ The new master transmitter has now been programmed and the old master transmitter overwritten.

## Intermediate positions I + II



**The intermediate positions I + II are freely selectable positions for the shading solution between the two limit positions. Each travel button can be assigned one intermediate position. Both limit positions must be set before an intermediate position is set.**

**When both or individual limit positions are deleted, both intermediate positions are deleted as well.**

## Setting the desired intermediate position

Travel the shading solution from the corresponding limit position to the desired intermediate position.

Now press the STOP button and, within 3 seconds, also press the travel button of the corresponding limit position and hold the two buttons down.

- ▷ The receiver confirms.
- ▶ The intermediate position is now saved.

## Travelling to the desired intermediate position

Press the travel button for the desired intermediate position twice within one second.

- ▶ The curtain runs to the intermediate position assigned to the travel button.

## Deleting the desired intermediate position

Move the shading solution to the intermediate position that is to be deleted.

Now press the STOP button and, within 3 seconds, also press the travel button assigned to the intermediate position and hold the two buttons down.

- ▶ The receiver confirms.
- ▶ The intermediate position is now deleted.

## Programming the run times



**This function is only available with MemoControl transmitters from the Becker Centronic range of control units.**

Each radio receiver can save one switching time for one UP and one DOWN cycle.

In the “Timer” slide switch position, the UP and DOWN cycles are automatically repeated every 24 hours.

It does not matter what position the manual/auto slide switch is in when programming the switching time. Previously stored switching times are overwritten.

1. To program the DOWN run time, the tubular drive must be in the upper limit position, and to program the UP run time it must be in the lower limit position.
2. Wait for the time you wish the automatic drive command to be executed.
3. At the desired time, press and hold the relevant direction button of the MemoControl transmitter until the tubular drive briefly stops after approx. 6 seconds and then continues to the limit position.
4. Release the direction button.

The radio receiver has saved the current time for this direction of travel.

## Cleaning

Only clean the device with a suitable cloth. Do not use aggressive cleaning agents that may damage the surface.

## Disposal

This product is made of various materials which must be disposed of properly. Find out about the applicable regulations on recycling or disposal for this product in your country.

Dispose of the batteries at the designated recycling points, and not as household waste.

The packaging material must be disposed of properly.

## Technical data

<b>VC360</b>	
Rated voltage	12 V DC
Battery capacity	2.2 Ah
Max. breaking current ▲	3.2 A
Max. breaking current ▼	2.0 A
Degree of protection	IP 20
Class of protection (when properly installed)	II
Permissible ambient temperature	0°C to +45°C
Radio frequency	868.3 MHz
Type of mounting	Surface mounted

<b>Solar panel</b>	
Rated voltage	15 V DC
Degree of protection	IP X4
Permissible ambient temperature	-25°C to +55°C
Dimensions (LxWxH)	405 mm x 60 mm x 6 mm
Type of mounting	Surface mounted

## What to do if...?

Problem	Remedy
Tubular drive is not functioning.	Program new transmitter.
	Bring transmitter within range of the VC360.
	Press drive or stop button on transmitter at least 5 times in the immediate vicinity of the VC360.
	Check electrical connection.
	Charge battery.
	Briefly press the programming button on the VC360 to put the control unit in the operating mode.
The tubular drive travels in the opening/closing direction in dead-man mode.	Charge battery.
Battery cannot be charged.	Check connection with solar panel.
	Replace solar panel with a new one.
	Replace battery with a new one.
The indicator lamp LED gives a short red flash every 10 seconds.	The battery is low and must be charged.



Problem	Remedy
Tubular drive is running in the wrong direction.	Swap the ▲ and ▼ wires.
	Use the master transmitter to change the direction of rotation.
Roller shutter curtain does not stop in the lower limit position.	Use rigid safety springs / rigid quick-release connectors.
	Reset the limit positions at the tubular drive if necessary.

## Optional accessories

Item no.	Designation
4034 200 114 0	12 V plug
4034 200 245 0	Fitting profile for the solar panel
4822 200 241 0	1.5 m extension cable for the tubular drive
4822 200 241 0	1.5 m extension cable for the solar panel

## Simplified EU declaration of conformity

Becker-Antriebe GmbH hereby declares that this radio control system complies with Directive 2014/53/EU.

The full text of the EU declaration of conformity is available at the following web address:

[www.becker-antriebe.com/ce](http://www.becker-antriebe.com/ce)



Subject to technical changes without notice.







# Sommaire

Généralités.....	43
Garantie .....	43
Consignes de sécurité.....	44
Utilisation conforme .....	45
Vue d'ensemble des appareils .....	46
Montage du récepteur radio .....	47
Montage du panneau solaire.....	48
Connexion.....	50
Description du fonctionnement .....	51
Première mise en service.....	52
Programmation radio .....	52
Contrôle de l'affectation du sens de rotation .....	54
Passage entre les modes volet roulant et store vénitien.....	54
Effacement de l'émetteur .....	55
Positions intermédiaires I + II.....	56
Programmation des horaires de déplacement .....	58
Nettoyage .....	58
Élimination .....	59
Caractéristiques techniques .....	59
Que faire si... .....	60
Accessoires en option .....	61
Déclaration de conformité UE simplifiée.....	62

## Généralités

Le récepteur radio livré par l'usine commande un moteur tubulaire à courant continu manuellement ou via des ordres de déplacement externes.

### Explication des pictogrammes

	<b>PRUDENCE</b>	PRUDENCE signale un risque pouvant entraîner des blessures s'il n'est pas évité.
	<b>ATTENTION</b>	ATTENTION signale des mesures à prendre pour éviter des dommages matériels.
		Indique des conseils d'utilisation et autres informations utiles.

## Garantie

Toute modification du moteur et toute installation inappropriée allant à l'encontre de cette notice et de nos autres consignes peuvent causer des blessures corporelles graves ou représenter un risque pour la santé des utilisateurs, par ex. des contusions. C'est pourquoi, toute modification de la construction ne peut être effectuée qu'après nous en avoir informés et après obtention de notre accord. Nos consignes, notamment celles mentionnées dans la présente notice de montage et d'utilisation, doivent être respectées impérativement.

Toute modification des produits allant à l'encontre de leur utilisation conforme n'est pas autorisée.

Lorsqu'ils utilisent nos produits, les fabricants des produits finis et les installateurs doivent impérativement tenir compte et respecter toutes les dispositions légales et administratives nécessaires, en particulier les dispositions relatives à la compatibilité électromagnétique actuellement en vigueur, notamment en ce qui concerne la production du produit fini, l'installation et le service clientèle.



# Consignes de sécurité

## Remarques générales

- Lors du branchement, respectez les prescriptions des entreprises d'approvisionnement en énergie locales ainsi que les directives pour locaux humides et mouillés conformément à la norme VDE 100.
- Utilisez la commande uniquement dans des locaux secs.
- Utilisez uniquement des pièces d'origine du fabricant de commandes n'ayant subi aucune modification.
- Veillez à ce que personne ne se tienne dans la zone de déploiement des installations.
- Tenez les enfants à l'écart des commandes.
- Respectez les directives spécifiques de votre pays.
- Lorsque l'installation est pilotée par un ou plusieurs appareils, la zone de déploiement de l'installation doit être visible pendant le fonctionnement.
- N'appliquez jamais rien sur le panneau solaire (par ex. peinture).



### Prudence

- **Seuls des câbles présentant une résistance électrique suffisante peuvent être utilisés pour le branchement de câbles de connexion (basses tensions de protection).**

### Attention

- **N'endommagez pas et ne rayez pas le panneau solaire.**
- **N'exercez jamais de pression sur les cellules photovoltaïques.**

## Utilisation conforme

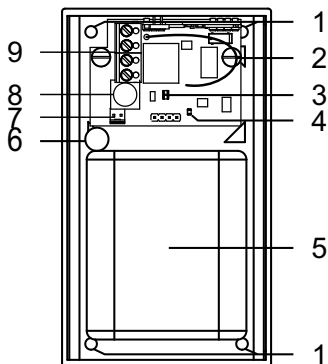
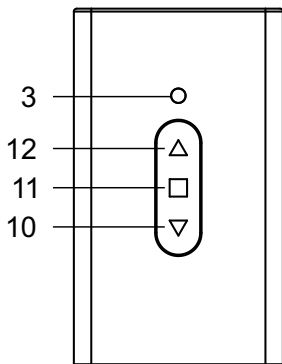
Le récepteur radio décrit dans la présente notice doit être uniquement utilisé pour le pilotage d'installations de volet roulant et de store vénitien. Cette commande est compatible exclusivement avec nos moteurs tubulaires à courant continu de diamètre Ø 35 mm. Lorsqu'elle est désactivée, le branchement du moteur est shunté. Le branchement d'appareils d'autres marques doit se faire en concertation avec un revendeur spécialisé.

- Sachez qu'il est interdit d'utiliser les installations radio dans des zones où le risque de perturbations est élevé (par ex. hôpitaux, aéroports).
- La commande à distance n'est autorisée que pour les appareils et installations pour lesquels une perturbation fonctionnelle dans l'émetteur ou dans le récepteur ne constitue aucun danger pour les personnes, les animaux ou les choses ou pour lesquels ce risque est éliminé grâce à d'autres dispositifs de sécurité.
- L'exploitant n'est en aucun cas protégé contre les perturbations provoquées par d'autres installations de télécommunication et de dispositifs terminaux (par ex. par des installations radio qui sont utilisées de manière conforme dans la même plage de fréquence).
- Combinez les récepteurs radio uniquement avec des appareils et des installations autorisés par le fabricant.



- **Veillez à ce que la commande ne soit pas installée ni utilisée à proximité de surfaces métalliques ou de champs magnétiques.**
- **Les installations radio qui émettent sur la même fréquence peuvent causer une perturbation de la réception.**
- **Sachez que la portée du signal radio est limitée par la législation et par les mesures relatives à la construction.**

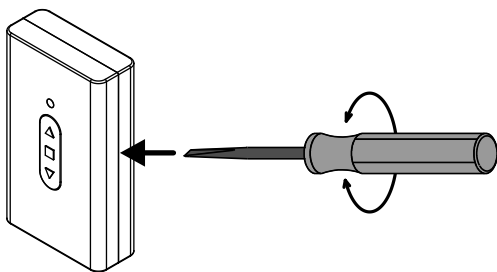
## Vue d'ensemble des appareils



<b>1</b>	Trous de fixation	<b>7</b>	Fiche de raccordement pour l'accumulateur
<b>2</b>	Antenne	<b>8</b>	Touche de programmation
<b>3</b>	LED du témoin de contrôle verte/rouge	<b>9</b>	Bornes de connexion
<b>4</b>	LED rouge du témoin de contrôle de la tension de charge	<b>10</b>	Touche DESCENTE
<b>5</b>	Accumulateur	<b>11</b>	Touche ARRÊT
<b>6</b>	Alésage pour le câble de connexion	<b>12</b>	Touche MONTÉE

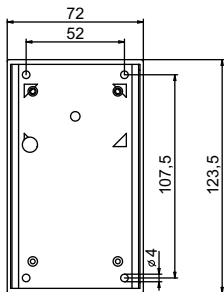
## Montage du récepteur radio

### Ouverture du récepteur radio



Pour ouvrir le boîtier, insérez précautionneusement un tournevis plat approprié entre la partie supérieure et la partie inférieure du boîtier. Tournez légèrement le tournevis plat pour désenclencher le verrouillage.

### Montage du récepteur radio



Insérez le câble de connexion à travers l'alésage qui lui est destiné.

Fixez ensuite la partie inférieure du boîtier sur un mur en intérieur à l'aide des vis fournies.

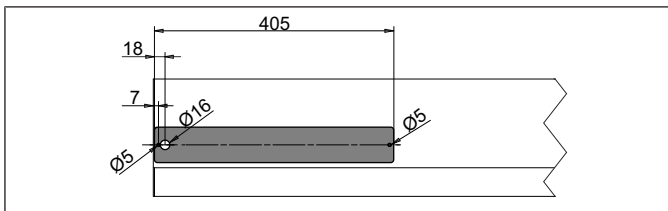
## Montage du panneau solaire

### Attention

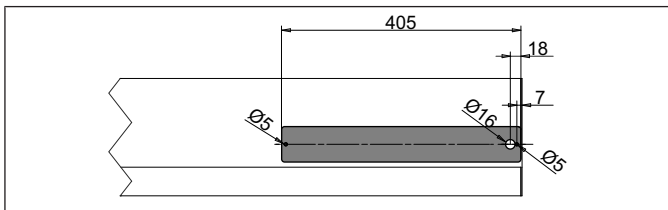
Ne montez jamais le panneau solaire derrière du verre. Veillez à ce que le panneau solaire ne se trouve jamais à l'ombre ou sous une couche de neige et reçoive le plus possible de lumière directe du soleil. Dans des conditions optimales, le panneau solaire doit être orienté au sud avec une inclinaison d'environ 30° par rapport au plan horizontal. N'exercez en aucun cas de pression sur les cellules photovoltaïques, celles-ci étant très fragiles. Posez le câble de connexion de manière à ce qu'il ne puisse pas être endommagé par le tablier du volet.

### Plan d'alésage

Alésages lorsque le panneau solaire doit être monté du côté gauche

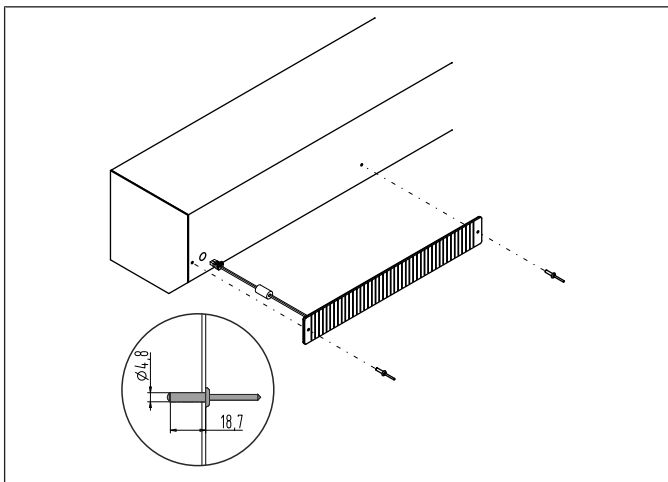


Alésages lorsque le panneau solaire doit être monté du côté droit





## Montage



1. Percez les trous sur la partie avant de l'élément en applique conformément au plan d'alésage correspondant. Si vous n'utilisez pas d'élément en applique, nous recommandons, pour le montage du panneau solaire, d'utiliser la tôle de montage pour panneau solaire disponible en option.
2. Insérez maintenant le câble de connexion du panneau solaire dans l'alésage de  $\text{Ø } 16 \text{ mm}$  de l'élément en applique. Le passe-câble fourni sert de protection contre les arêtes.
3. Retirez alors le film support de la bande adhésive au dos du panneau solaire.



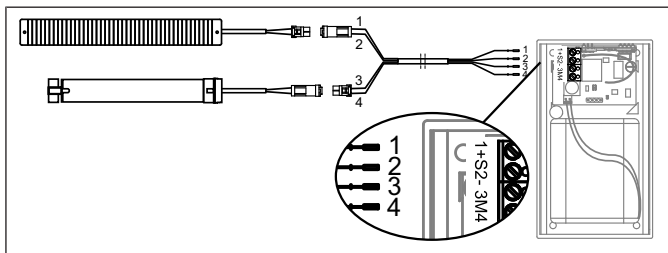
**Veillez à ce que les emplacements de collage soient secs, propres et non gras.**

4. Déposez maintenant le panneau solaire sur l'élément en applique, avec précision par rapport aux trous pour les rivets en aluminium.
5. Rivetez avec précaution le panneau solaire avec l'élément en applique.



## Connexion

Raccordez le récepteur radio comme suit :

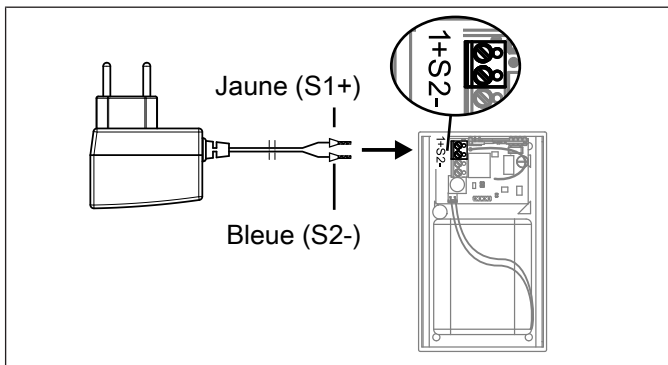


**Veillez à une réception radio optimale.**

**Vérifiez le sens de rotation du moteur tubulaire. Si le sens de rotation est incorrect, permutez les fils de raccordement 3 et 4 du moteur tubulaire.**

**Le témoin de contrôle de la tension de charge s'allume dès que la cellule solaire est branchée.**

## Raccordement du bloc d'alimentation enfichable (en option)



Le bloc d'alimentation enfichable 12 V est disponible en option.



Avant de charger l'accumulateur avec le bloc d'alimentation enfichable, la cellule solaire de la commande doit être déconnectée (bornes S1 et S2). Connectez la borne jaune sur S1+ et la borne bleue sur S2-. Le témoin de contrôle de la tension de charge s'allume en rouge pendant le chargement. L'accumulateur est entièrement chargé en 2 heures environ.

## Description du fonctionnement

### Mode volet roulant / store vénitien

Vous pouvez commuter entre les modes volet roulant et store vénitien.

### Mode volet roulant (réglage usine)

Appuyez sur une touche de déplacement pour déplacer le volet roulant en auto-entretien vers la position de fin de course réglée.

### Mode store vénitien

En mode store vénitien, vous pouvez commander le récepteur en mode pas à pas. Maintenez enfoncée la touche de déplacement pendant plus de 1 seconde pour déplacer le store vénitien en auto-entretien.



## Première mise en service

Appuyez brièvement sur la touche de programmation pour mettre la commande en mode de fonctionnement. Le témoin de contrôle s'allume en vert pendant 3 minutes.

Vous pouvez maintenant commander le moteur tubulaire via les touches MONTÉE, ARRÊT ou DESCENTE.



**La LED du témoin de contrôle clignote brièvement en vert lors de chaque ordre de déplacement.**

## Programmation radio

### Mise en mode de programmation du récepteur radio

Appuyez pendant 3 secondes sur la touche de programmation.

Le mode de programmation s'affiche via le témoin de contrôle (vert).

Le récepteur radio passe en mode programmation et y reste 3 minutes.

### Programmation de l'émetteur maître



**L'émetteur maître est le premier émetteur programmé dans un récepteur. Contrairement aux autres émetteurs programmés, l'émetteur maître permet entre autres le réglage des positions de fin de course (pour les moteurs avec récepteur radio intégré) et la programmation ou l'effacement d'autres émetteurs. Tous les émetteurs munis de touches MONTÉE, ARRÊT, DESCENTE séparées et d'une touche de programmation peuvent être émetteur maître.**

**Si un émetteur est déjà programmé dans le récepteur, appuyez pendant 10 secondes sur la touche de programmation de l'émetteur.**

Appuyez sur la touche de programmation de l'émetteur pendant 3 secondes tandis que le mode de programmation est actif.

- ▶ Le récepteur acquitte le processus de programmation, c'est-à-dire que le tablier/la toile se déplace de quelques centimètres, puis en sens inverse de la même distance.

Le processus de programmation est ainsi terminé.

## Programmation d'autres émetteurs



**Outre l'émetteur maître, il est également possible de programmer au maximum 15 émetteurs dans le récepteur radio.**

Appuyez pendant 3 secondes sur la touche de programmation de l'émetteur maître programmé.

- Le récepteur confirme la programmation.

Appuyez maintenant pendant 3 secondes sur la touche de programmation d'un nouvel émetteur, que le récepteur radio ne connaît pas encore. Vous activez ainsi pendant 3 minutes le mode de programmation du récepteur radio pour un nouvel émetteur.

- Le récepteur confirme la programmation.

Appuyez maintenant pendant 3 secondes une nouvelle fois sur la touche de programmation du nouvel émetteur que vous souhaitez programmer.

- Le récepteur confirme la programmation.
- Le nouvel émetteur est maintenant programmé.



## Contrôle de l'affectation du sens de rotation

### Modification du sens de rotation via l'émetteur maître



La modification du sens de rotation est ensuite possible dans un délai de 15 minutes après la mise sous tension.

Appuyez sur la touche MONTÉE ou DESCENTE.

- Le tablier/la toile se déplace dans la direction souhaitée.
- L'affectation du sens de rotation est OK.

Si le tablier/la toile se déplace dans la mauvaise direction, modifiez l'affectation du sens de rotation. Procédez comme suit :



Appuyez en premier lieu sur la touche de programmation puis, dans les 3 secondes qui suivent, maintenez les touches MONTÉE et DESCENTE enfoncées pendant 3 secondes.

- Le récepteur confirme la programmation.

Vérifiez de nouveau l'affectation du sens de rotation.

## Passage entre les modes volet roulant et store vénitien

Appuyez sur la touche de programmation pendant 3 secondes, jusqu'à acquiescement par le récepteur.

Appuyez ensuite simultanément sur la touche de programmation et sur les touches MONTÉE/ARRÊT/DESCENTE pendant 10 secondes, jusqu'à acquiescement par le récepteur.

Le processus de commutation est ainsi terminé.

# Effacement de l'émetteur

## Effacement des émetteurs un à un



**L'émetteur maître programmé ne peut pas être effacé. La programmation peut seulement être remplacée.**

Appuyez pendant 3 secondes sur la touche de programmation de l'émetteur maître.

- Le récepteur confirme la programmation.

Appuyez maintenant pendant 3 secondes sur la touche de programmation de l'émetteur que vous souhaitez effacer.

- Le récepteur confirme la programmation.

Appuyez ensuite une nouvelle fois pendant 10 secondes sur la touche de programmation de l'émetteur que vous souhaitez effacer.

- Le récepteur confirme la programmation.
- L'émetteur a été effacé du récepteur radio.

## Effacement de tous les émetteurs (à l'exception de l'émetteur maître)

Appuyez pendant 3 secondes sur la touche de programmation de l'émetteur maître.

- Le récepteur confirme la programmation.

Appuyez pendant 3 secondes une nouvelle fois sur la touche de programmation de l'émetteur maître.

- Le récepteur confirme la programmation.

Appuyez pendant 10 secondes une nouvelle fois sur la touche de programmation de l'émetteur maître.

- Le récepteur confirme la programmation.
- Tous les émetteurs (à l'exception de l'émetteur maître) ont été effacés du récepteur.



## Reprogrammation de l'émetteur maître

Appuyez pendant 3 secondes sur la touche de programmation du récepteur radio.

- ▷ Le mode de programmation s'affiche via le témoin de contrôle (vert).
- ▷ Le récepteur radio passe en mode programmation et y reste 3 minutes.

Appuyez pendant 10 secondes sur la touche de programmation du nouvel émetteur maître.

- ▷ Le récepteur confirme la programmation.
- ▶ Le nouvel émetteur maître a été programmé et l'ancien émetteur maître a été remplacé.

## Positions intermédiaires I + II



**Les positions intermédiaires I + II sont des positions du tablier/de la toile à choisir librement entre les deux positions de fin de course. Chaque touche de déplacement peut être affectée à une position intermédiaire. Avant de régler une position intermédiaire, il faut régler les deux positions de fin de course.**

**En cas de suppression d'une ou des deux positions de fin de course, les deux positions intermédiaires seront effacées.**

## Réglage de la position intermédiaire souhaitée

Déplacez le tablier/la toile dans la position intermédiaire souhaitée à partir de la position de fin de course correspondante.

Appuyez en premier lieu sur la touche ARRÊT puis, dans les 3 secondes qui suivent, sur la touche de déplacement affectée à la position de fin de course correspondante, et maintenez les deux touches enfoncées.

- ▷ Le récepteur confirme la programmation.
- ▶ La position intermédiaire a été enregistrée.



## Déplacement en position intermédiaire souhaitée

En une seconde, appuyez 2 fois sur la touche de déplacement correspondant à la position intermédiaire souhaitée.

- ▶ Le tablier/La toile se déplace dans la position intermédiaire affectée à la touche de déplacement.

## Effacement de la position intermédiaire souhaitée

Déplacez le tablier/la toile dans la position intermédiaire à effacer.

Appuyez en premier lieu sur la touche ARRÊT puis, dans les 3 secondes qui suivent, sur la touche de déplacement affectée à la position intermédiaire, et maintenez les deux touches enfoncées.

- ▶ Le récepteur confirme la programmation.
- ▶ La position intermédiaire a été supprimée.

## Programmation des horaires de déplacement



**Cette fonction n'est disponible qu'avec les émetteurs « MemoControl » de la gamme de commandes Centronic de Becker.**

Le récepteur radio peut enregistrer un horaire de commutation pour la MONTÉE et la DESCENTE.

Lorsque le curseur est placé sur « Horloge », la MONTÉE et la DESCENTE sont répétées automatiquement toutes les 24 heures.

La position manuelle/automatique du curseur n'influe en rien sur la programmation des horaires de commutation. Les horaires de commutation préalablement enregistrés seront remplacés.

1. Le moteur tubulaire doit être en position de fin de course supérieure pour programmer l'horaire de DESCENTE, et en position de fin de course inférieure pour l'horaire de MONTÉE.
2. Attendez l'heure à laquelle vous souhaitez que l'ordre de déplacement automatique soit exécuté.
3. Au moment désiré, actionnez la touche de direction correspondante de l'émetteur MemoControl et maintenez-la enfoncée jusqu'à ce que le moteur tubulaire s'arrête brièvement, après 6 secondes env., puis redémarre jusqu'à la position de fin de course.
4. Relâchez la touche de direction.

Le récepteur radio a enregistré l'horaire actuel pour déplacer le volet/le store dans la direction en question.

## Nettoyage

Nettoyez l'appareil uniquement avec un chiffon adapté. N'utilisez pas de produits de nettoyage qui risqueraient d'attaquer la surface.

## Élimination

Ce produit se compose de plusieurs matériaux qui doivent être éliminés de manière conforme. Informez-vous sur les directives en vigueur dans votre pays concernant les systèmes de recyclage et d'élimination qui s'appliquent à ce produit.

Ne jetez pas les piles usagées avec les déchets ménagers mais déposez-les dans les centres d'élimination prévus à cet effet.

L'emballage doit être éliminé de manière conforme.

## Caractéristiques techniques

<b>VC360</b>	
Tension nominale	12 V CC
Capacité de l'accumulateur	2,2 Ah
Courant de coupure maxi. ▲	3,2 A
Courant de coupure maxi. ▼	2,0 A
Indice de protection	IP20
Classe de protection (uniquement après un montage conforme aux prescriptions)	II
Température ambiante admissible	0 °C à +45 °C
Fréquence radio	868,3 MHz
Type de montage	pose apparente



<b>Panneau solaire</b>	
Tension nominale	15 V CC
Indice de protection	IP X4
Température ambiante admissible	-25 °C à +55 °C
Taille (L x l x h)	405 mm x 60 mm x 6 mm
Type de montage	pose apparente

## Que faire si...

Problème	Comment y remédier
Le moteur tubulaire ne fonctionne pas.	Programmez un nouvel émetteur.
	Amenez l'émetteur dans la zone de portée du VC360.
	Actionnez au moins 5 fois la touche de déplacement ou la touche d'arrêt de l'émetteur à proximité immédiate du VC360.
	Contrôlez les raccords électriques.
	Chargez l'accumulateur.
	Appuyez brièvement sur la touche de programmation du VC360 pour mettre la commande en mode de fonctionnement.
Le moteur tubulaire se déplace en mode « homme mort » dans le sens de la montée ou de la descente.	Chargez l'accumulateur.

Problème	Comment y remédier
Impossible de charger l'accumulateur.	Contrôlez le branchement du panneau solaire.
	Remplacez-le par un nouveau panneau solaire.
	Remplacez-le par un nouvel accumulateur.
La LED du témoin de contrôle clignote brièvement en rouge toutes les 10 secondes.	L'accumulateur est faible et doit être chargé.
Le moteur tubulaire tourne dans la mauvaise direction.	Changez l'affectation des fils ▲ et ▼.
	Modifiez le sens de rotation avec l'émetteur maître.
Le tablier du volet ne s'arrête pas en position de fin de course inférieure.	Utilisez des attaches rigides / des attaches rigides rapides.
	Le cas échéant, réglez de nouveau les positions de fin de course du moteur tubulaire.

## Accessoires en option

N° de cde	Désignation
4034 200 114 0	Bloc d'alimentation enfichable 12 V
4034 200 245 0	Profil de montage du panneau solaire
4822 200 241 0	Rallonge de 1,5 m pour le moteur tubulaire
4822 200 241 0	Rallonge de 1,5 m pour le panneau solaire

## Déclaration de conformité UE simplifiée

La société Becker-Antriebe GmbH atteste par la présente que cette installation radio satisfait aux exigences de la directive 2014/53/UE.

Le texte intégral de la déclaration de conformité UE est disponible sur Internet à l'adresse suivante :

[www.becker-antriebe.com/ce](http://www.becker-antriebe.com/ce)



Sous réserve de modifications techniques.



## Inhoudsopgave



Algemeen .....	65
Garantieverlening .....	65
Veiligheidsaanwijzingen .....	66
Doelmatig gebruik .....	67
Apparaatoverzicht .....	68
Montage draadloze ontvanger .....	69
Montage van het zonnecelpaneel .....	70
Aansluiting .....	72
Functiebeschrijving .....	73
Eerste ingebruikname .....	74
Programmeren van de draadloze besturing .....	74
Controle van de draairichting .....	76
Omschakelen tussen rolluik- en jaloeziebedrijf .....	76
Zenders wissen .....	77
Tussenposities I + II .....	78
Programmeren van de looptijden .....	80
Schoonmaken .....	80
Afvalverwijdering .....	80
Technische gegevens .....	81
Wat doen, wanneer...? .....	82
Optioneel toebehoren .....	83
Vereenvoudigde EU-verklaring van overeenstemming .....	83



## Algemeen

De door de fabriek geleverde draadloze ontvanger regelt een gelijkstroom-buismotor handmatig of door middel van externe verplaatsingscommando's.

### Verklaring pictogrammen

	<b>VOORZICHTIG</b>	VOORZICHTIG markeert een gevaar dat tot letsel kan leiden, wanneer dit niet wordt vermeden.
	<b>OPGELET</b>	OPGELET markeert maatregelen voor het vermijden van materiële schade.
		Duidt op gebruikstips en andere nuttige informatie.

## Garantieverlening

Constructieve wijzigingen en ondeskundige installatie die in strijd zijn met deze gebruiksaanwijzing en andere instructies onzerzijds, kunnen leiden tot ernstig lichamelijk letsel van de gebruiker en kunnen een ernstig risico vormen voor diens gezondheid, zoals kneuzingen. Constructieve wijzigingen mogen derhalve uitsluitend na overleg met ons en met onze toestemming plaatsvinden, waarbij onze instructies en vooral de instructies in de voorliggende montage- en gebruiksaanwijzing beslist in acht moeten worden genomen.

Afwijkend gebruik, toepassingen en/of verwerking van de producten die in strijd is met het bedoelde gebruik, is niet toegestaan.

De fabrikant van het eindproduct en de installateur dienen erop te letten dat bij gebruik van onze producten aan alle noodzakelijke wettelijke en officiële voorschriften aandacht wordt besteed en dat deze worden opgevolgd. Dit betreft de fabricage van het eindproduct, de installatie en het advies aan de klant en geldt vooral voor de daarop betrekking hebbende actuele EMC-voorschriften.

# Veiligheidsaanwijzingen

## Algemene aanwijzingen

- Bij het aansluiten dienen de voorschriften van de plaatselijke energiebedrijven alsmede de bepalingen conform VDE 100 voor natte en vochtige ruimten in acht te worden genomen.
- Gebruik de besturing uitsluitend in droge ruimten.
- Gebruik uitsluitend ongewijzigde originele onderdelen van de besturingsfabrikant.
- Houd personen uit de buurt van het bewegingsgebied van de installaties.
- Houd kinderen uit de buurt van besturingen.
- Neem de bepalingen in acht die specifiek voor uw land van toepassing zijn.
- Wanneer de installatie door één of meerdere apparaten wordt bestuurd, dan moet het bewegingsgebied van de installatie gedurende de bediening zichtbaar zijn.
- Breng nooit iets aan op het zonnecelpaneel, bijv. verf.



### Voorzichtig

- **Voor het aansluiten van stuurkabels (veilige laagspanningen) mogen uitsluitend leidingtypes met voldoende doorslagvastheid worden gebruikt.**

### Opgelet

- **Beschadig of bekras het zonnecelpaneel niet.**
- **Oefen nooit druk op de fotovoltaïsche cellen uit.**

## Doelmatig gebruik

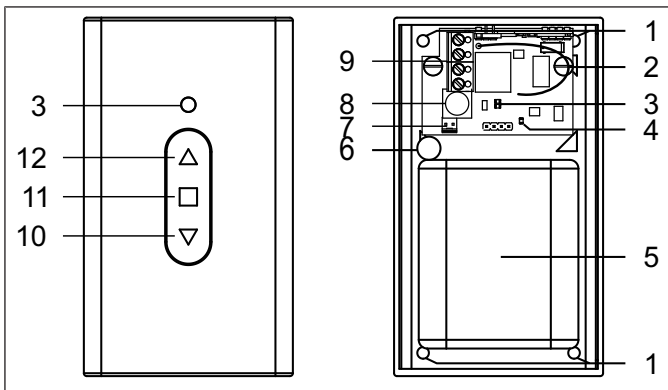
De draadloze ontvanger in deze gebruiksaanwijzing mag uitsluitend worden gebruikt voor de aansturing van rolluiken en jaloezieën. Deze besturing is uitsluitend compatibel met onze gelijkstroom-buismotoren van diameter Ø35 mm. In uitgeschakelde toestand is de buismotoraansluiting kortgesloten. De aansluiting van apparaten van derden moet in overleg met de dealer worden uitgevoerd.

- Let erop dat draadloze installaties niet in gebieden met een verhoogd risico op storingen gebruikt mogen worden (bijv. ziekenhuizen, luchthavens).
- De afstandsbediening is uitsluitend toegestaan voor apparaten en installaties waarbij een functiestoring in de zender of ontvanger geen gevaar voor personen, dieren of goederen oplevert of waar dit risico door andere veiligheidsvoorzieningen is afgedekt.
- De gebruiker geniet geen enkele bescherming tegen storingen door andere telecommunicatie-installaties en eindapparatuur (bijv. ook door draadloze installaties die volgens de regels in hetzelfde frequentiebereik werken).
- Verbind draadloze ontvangers uitsluitend met door de fabrikant goedgekeurde apparaten en installaties.



- **Let erop dat de besturing niet in het bereik van metalen oppervlakken of magnetische velden wordt geïnstalleerd en gebruikt.**
- **Draadloze installaties die op dezelfde frequentie zenden, kunnen aanleiding geven tot storing van de ontvanger.**
- **Houd er rekening mee dat de reikwijdte van het radiosignaal door de wetgever en door bouwkundige maatregelen is beperkt.**

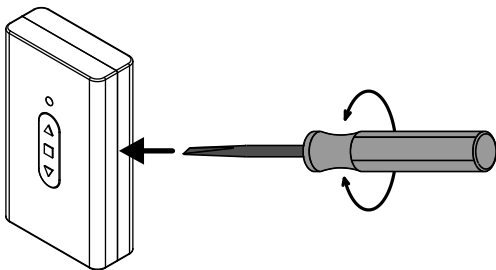
## Apparaatoverzicht



<b>1</b>	Bevestigingsgaten	<b>7</b>	Aansluitstekker voor de accu
<b>2</b>	Antenne	<b>8</b>	Programmeertoets
<b>3</b>	Controlelampje LED groen/ rood	<b>9</b>	Aansluitklemmen
<b>4</b>	Laadspanningscontrolelamp- je LED rood	<b>10</b>	NEER-toets
<b>5</b>	Accu	<b>11</b>	STOP-toets
<b>6</b>	Boorgat voor de motorkabel	<b>12</b>	OP-toets

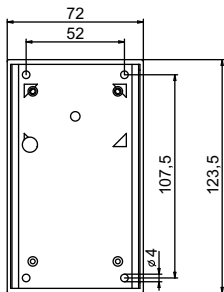
## Montage draadloze ontvanger

### Draadloze ontvanger openen



Voor het openen van de behuizing steekt u voorzichtig een geschikte platte schroevendraaier tussen het bovenste en onderste deel van de behuizing. Door de platte schroevendraaier licht te draaien ontgrendelt u de arrêtering.

### Draadloze ontvanger monteren



Schuif de motorkabel door het boorgat voor de motorkabel.

Vervolgens bevestigt u het onderste deel van de behuizing binnenin met de twee meegeleverde schroeven aan de muur.

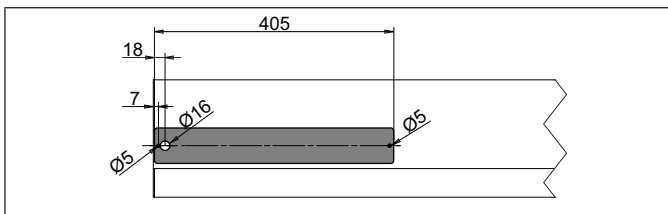
## Montage van het zonnecelpaneel

### Opgelet

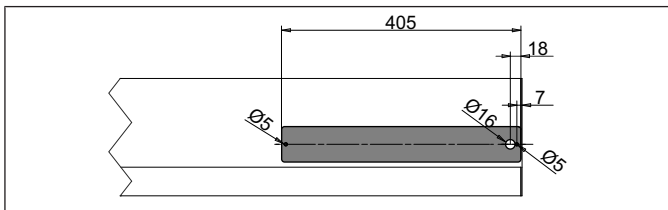
Monteer het zonnepaneel nooit achter glas. Let erop dat het zonnepaneel altijd vrij is van schaduw en sneeuw en zo veel mogelijk direct zonlicht krijgt. De optimale oriëntatie van het zonnepaneel is zuidelijk met een schuine van ca. 30°. Oefen absoluut nooit druk op de fotovoltaïsche cellen uit, omdat deze zeer snel kunnen breken. Leg de motorkabel zodanig dat deze niet kan worden beschadigd door het rolleukpantser.

### Boorschema

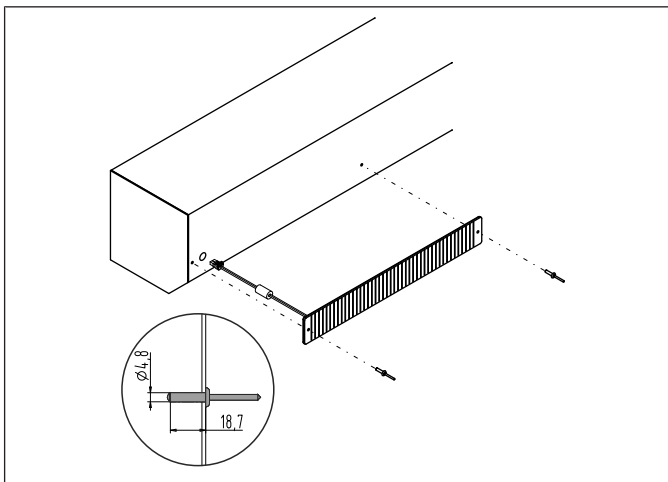
Boorgaten, wanneer het zonnepaneel aan de linkerkant moet worden gemonteerd



Boorgaten, wanneer het zonnepaneel aan de rechterkant moet worden gemonteerd



## Montage



1. Boor aan de voorzijde van het voorbouwelement de gaten volgens het gewenste boorschema. Als u geen voorbouwelement gebruikt, dan adviseren wij voor de montage van het zonnepaneel de als optie verkrijgbare montageplaat voor het zonnepaneel.
2. Steek nu de aansluitkabel van het zonnepaneel door het boorgat  $\varnothing 16$  mm in het voorbouwelement. De meegeleverde wartel dient als randbescherming.
3. Trek nu de folie van de plakstrip op de achterzijde van het zonnepaneel.



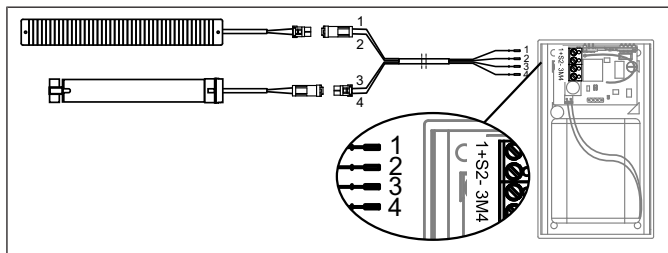
**Let erop dat de plek waar deze wordt geplakt, droog, schoon en vetvrij is.**

4. Zet nu het zonnepaneel, nauwkeurig passend bij de gaten voor de aluminium popnagels, op het voorbouwelement.
5. Klink nu voorzichtig het zonnepaneel aan het voorbouwelement vast.



## Aansluiting

Sluit de draadloze ontvanger als volgt aan:



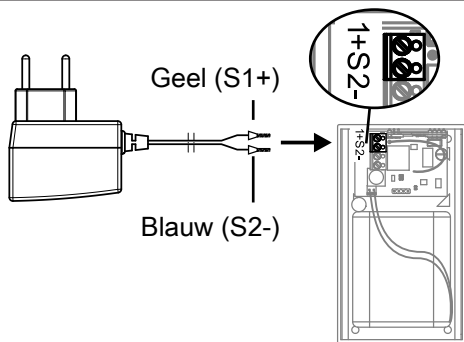
Let op optimale ontvangst.

Controleer de draairichting van de buismotor. Als de draairichting niet juist is, verwissel dan de aansluitdraden 3 en 4 van de buismotor.

Het controlelampje voor laadspanning brandt zodra de zonnecel is aangesloten.



## Aansluiting van stekker voedingsdeel (optie)



Het stekker voedingsdeel 12V is als optie verkrijgbaar.



**Vóór het laden van de accu met het stekker voedingsdeel moet de zonnecel van de besturing worden afgeklemd (klem S1 en S2). Klem de gele klem op S1+ en de blauwe klem op S2-. Bij het laden brandt het rode controlelampje voor laadspanning. Na ca. 2 uur is de accu helemaal opgeladen.**

## Functiebeschrijving

### Rolluikbedrijf/jaloeziebedrijf

U kunt omschakelen tussen rolluik- en jaloeziebedrijf.

### Rolluikbedrijf (fabrieksinstelling)

Door op een bewegingstoets te drukken loopt het rolluik in zelfvergrendeling naar de ingestelde eindpositie.

### Jaloeziebedrijf

In jaloeziebedrijf kunt u de ontvanger in tipbedrijf aansturen. Als u langer dan 1 sec. op de bewegingstoets drukt, loopt de jaloezie in zelfvergrendeling.



## Eerste ingebruikname

Druk kort op de programmeertoets om de besturing in de bedrijfsmodus te zetten. Het controlelampje brandt gedurende 3 minuten groen.

Nu kunt u de buismotor via de toetsen OP, STOP of NEER bedienen.



**Het controlelampje LED knippert bij elk verplaatsingscommando even groen.**

## Programmeren van de draadloze besturing

### De draadloze ontvanger in programmeermodus zetten

Druk gedurende 3 seconden op de programmeertoets.

De programmeermodus wordt via het controlelampje (groen) aangegeven.

De draadloze ontvanger gaat gedurende 3 minuten in de programmeermodus.

### Masterzender programmeren



**Met de masterzender wordt de eerste in een ontvanger geprogrammeerde zender bedoeld. In tegenstelling tot andere erbij geprogrammeerde zenders is het met de masterzender o.a. mogelijk de eindposities in te stellen (bij buismotoren met geïntegreerde draadloze ontvanger) en andere zenders erbij te programmeren of te wissen. Masterzenders kunnen alle zenders zijn die een aparte OP-, STOP-, NEER-toets en een programmeertoets hebben.**

**Als in de ontvanger al een zender is geprogrammeerd, drukt u gedurende 10 seconden op de programmeertoets van de zender.**

Druk binnen de programmeermodus gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de zender.

- ▶ De ontvanger bevestigt het programmeren, d.w.z. het rolluikpantser/de zonwering beweegt enkele centimeters en keert net zover om.

Daarmee is het programmeren beëindigd.

## Verdere zenders programmeren



**Er kunnen behalve de masterzender nog max. 15 zenders in de draadloze ontvanger worden geprogrammeerd.**

Druk gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de geprogrammeerde masterzender.

- ▷ De ontvanger bevestigt.

Druk nu gedurende 3 seconden op de programmeertoets van een nieuwe zender, die bij de draadloze ontvanger nog niet bekend is. Hierdoor wordt de programmeermodus van de draadloze ontvanger voor een nieuwe zender gedurende 3 minuten geactiveerd.

- ▷ De ontvanger bevestigt.

Druk nu nog eens gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de nieuw te programmeren zender.

- ▷ De ontvanger bevestigt.
- ▶ De nieuwe zender is nu geprogrammeerd.

## Controle van de draairichting

### Veranderen van draairichting via de masterzender



Het veranderen van de draairichting is alleen binnen 15 minuten na het inschakelen van de spanning mogelijk.

Druk op de OP-toets of NEER-toets.

- ▶ Het rolluikpantser/de zonwering loopt in de gewenste richting.
- ▶ De draairichting is OK.

Als de zonwering in de verkeerde richting loopt, moet de draairichting gewijzigd worden. Ga als volgt te werk:



Druk eerst op de programmeertoets en binnen 3 seconden ook gedurende 3 seconden op de OP- en de NEER-toets.

- ▶ De ontvanger bevestigt.

Controleer de draairichting opnieuw.

## Omschakelen tussen rolluik- en jaloeziebedrijf

Druk gedurende 3 seconden op de programmeertoets tot de ontvanger dit bevestigt.

Vervolgens drukt u gedurende 10 seconden op de programmeertoets en bovendien op de toetsen OP/STOP/NEER tot de ontvanger dit bevestigt.

Hiermee is het omschakelproces voltooid.

# Zenders wissen

## Zenders afzonderlijk wissen



**De geprogrammeerde masterzender kan niet worden gewist. Deze kan alleen worden overschreven.**

Druk gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de masterzender.

- ▷ De ontvanger bevestigt.

Druk nu gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de zender die moet worden gewist.

- ▷ De ontvanger bevestigt.

Druk daarna nog eens gedurende 10 seconden op de programmeertoets van de zender die moet worden gewist.

- ▷ De ontvanger bevestigt.
- ▶ De zender werd uit de draadloze ontvanger gewist.

## Alle zenders wissen (behalve masterzender)

Druk gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de masterzender.

- ▷ De ontvanger bevestigt.

Druk nog eens gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de masterzender.

- ▷ De ontvanger bevestigt.

Druk nog eens gedurende 10 seconden op de programmeertoets van de masterzender.

- ▷ De ontvanger bevestigt.
- ▶ Alle zenders (behalve de masterzender) werden uit de ontvanger gewist.



## Master overschrijven

Druk gedurende 3 seconden op de programmeertoets in de draadloze ontvanger.

- ▷ De programmeermodus wordt via het controlelampje (groen) aangegeven.
- ▷ De draadloze ontvanger gaat gedurende 3 minuten in de programmeermodus.

Druk nu gedurende 10 seconden op de programmeertoets van de nieuwe masterzender.

- ▷ De ontvanger bevestigt.
- ▶ De nieuwe masterzender werd geprogrammeerd en de oude masterzender werd overschreven.

## Tussenposities I + II



**De tussenposities I + II zijn vrij te kiezen posities van het roluijpantser/de zonwering, tussen de twee eindposities. Aan elke bewegingstoets kan telkens een tussenpositie worden toegewezen. Voor het instellen van een tussenpositie moeten beide eindposities ingesteld zijn.**

**Bij het wissen van afzonderlijke eindposities en bij het wissen van beide eindposities worden deze beide tussenposities ook gewist.**

## Instellen van de gewenste tussenpositie

Laat het rolluikpantser/de zonwering vanuit de desbetreffende eindpositie naar de gewenste tussenpositie lopen.

Druk nu eerst op de STOP-toets en binnen 3 seconden ook op de bewegingstoets van de desbetreffende eindpositie en houd de beide toetsen ingedrukt.

- ▷ De ontvanger bevestigt.
- ▶ De tussenpositie werd opgeslagen.

## **Aanlopen van de gewenste tussenpositie**

Druk 2 keer binnen een seconde op de bewegingstoets voor de gewenste tussenpositie.

- ▶ Het rolluikpantser/de zonwering loopt naar de aan de bewegingstoets toegewezen tussenpositie.

## **Wissen van de gewenste tussenpositie**

Laat het rolluikpantser/de zonwering naar de tussenpositie lopen die moet worden gewist.

Druk nu eerst op de STOP-toets en binnen 3 seconden ook op de aan de tussenpositie toegewezen bewegingstoets en houd de beide toetsen ingedrukt.

- ▶ De ontvanger bevestigt.
- ▶ De tussenpositie werd gewist.



## Programmeren van de looptijden



**Deze functie is alleen mogelijk met "MemoControl" zenders van het Becker Centronic besturingsprogramma.**

De draadloze ontvanger kan telkens een schakeltijd voor een OP- en NEER-beweging opslaan.

In de schuifschakelaarstand „Klok“ wordt het OP en NEER lopen elke 24 uur automatisch herhaald.

De stand van de Hand-/Auto-schuifschakelaar is bij het programmeren van de schakeltijd niet belangrijk. Eerder opgeslagen schakeltijden worden overschreven.

1. Voor de programmering van de looptijd voor NEER moet de buismotor in de bovenste eindpositie en voor de looptijd voor OP in de onderste eindpositie staan.
2. Wacht tot de gewenste tijd waarop het automatische commando moet worden uitgevoerd.
3. Bedien op het gewenste tijdstip de desbetreffende richtingtoets van de MemoControl-zender en houd deze ingedrukt tot de buismotor na ca. 6 seconden kort stopt en daarna doorloopt tot aan de eindpositie.
4. Laat de richtingtoets los.

De draadloze ontvanger heeft het actuele tijdstip voor deze bewegingsrichting opgeslagen.

## Schoonmaken

Maak het apparaat alleen met een geschikte doek schoon. Gebruik geen schoonmaakmiddelen die het oppervlak kunnen aantasten.

## Afvalverwijdering

Dit product bestaat uit verschillende stoffen die vakkundig moeten worden afgevoerd. Win informatie in over de in uw land geldige verordeningen van de recycling- of afvoersystemen voor dit product.

Voer de batterijen niet via het gewone huisvuil af, maar via de daarvoor bestemd verzamelpunten.

Het verpakkingsmateriaal moet dienovereenkomstig vakkundig worden afgevoerd.



## Technische gegevens

### VC360

Nominale spanning	12 V DC
Accucapaciteit	2,2 Ah
Max. uitschakelstroom ▲	3,2 A
Max. uitschakelstroom ▼	2,0 A
Beschermklasse	IP 20
Veiligheidsklasse (alleen na montage volgens voorschriften)	II
Toegestane omgevingstemperatuur	0 °C tot +45 °C
Radiofrequentie	868,3 MHz
Montagesoort	opbouw

### Zonnecelpaneel

Nominale spanning	15 V DC
Beschermklasse	IP X4
Toegestane omgevingstemperatuur	-25 °C tot +55 °C
Afmeting (LxBxH)	405 mm x 60 mm x 6 mm
Montagesoort	opbouw

## Wat doen, wanneer...?

Probleem	Verhelpen
Buismotor loopt niet.	Nieuwe zender programmeren.
	Zender binnen het bereik van de VC360 brengen.
	Bewegings- of stoptoets op de zender in directe nabijheid van de VC360 ten minste 5x bedienen.
	Elektrische aansluiting controleren.
	Accu opladen.
	Druk kort op de programmeertoets op de VC360 om de besturing in de bedrijfsmodus te zetten.
Buismotor loopt bij omlaag-/omhooglopen in dodemansbedrijf.	Accu opladen.
Accu kan niet worden opgeladen.	Aansluiting van zonnecelpaneel controleren.
	Zonnecelpaneel door een nieuwe vervangen.
	Accu door een nieuwe vervangen.
Controlelampje LED knippert om de 10 seconden even rood.	De accu is zwak en moet worden opgeladen.
Buismotor loopt in de verkeerde richting.	Draden ▲ en ▼ verwisselen.
	Veranderen van draairichting met de masterzender.
Rolluikpantser stopt niet in de onderste eindpositie.	Starre veiligheidsveren/starre snelverbinders gebruiken.
	Stel eventueel de eindposities bij de buismotor opnieuw in.

## Optioneel toebehoren

Artikelnr.	Omschrijving
4034 200 114 0	Stekkervoedingsdeel 12 V
4034 200 245 0	Montageprofiel voor het zonnecelpaneel
4822 200 241 0	Verlengkabel 1,5 m voor de buismotor
4822 200 241 0	Verlengkabel 1,5 m voor het zonnepaneel

## Vereenvoudigde EU-verklaring van overeenstemming

Hierbij verklaart Becker-Antriebe GmbH dat deze draadloze installatie voldoet aan de richtlijn 2014/53/EU.

De volledige tekst van de EU-verklaring van overeenstemming is beschikbaar op het volgende internetadres:

[www.becker-antriebe.com/ce](http://www.becker-antriebe.com/ce)



Technische wijzigingen voorbehouden.



**BECKER**